



101

Disentis um 1830 in einer Ansicht von Bleuler. Disentis/Mustér liegt 1133 m ü.M. an der Verzweigung von Lukmanier- und Oberalppass. Disentis geht auf die Gründung einer Einsiedelei um 700 zurück, vorher war die Gegend unbewohnt (desertina). Nebst der Hauptsiedlung beim Kloster zählt Disentis mehrere Weiler (uclauns) und besteht politisch aus 15 Fraktionen (vischinadis).